

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Farbe gehört ins Leben

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Hier lernst du die kunsttherapeutische Arbeit mit Patienten aus dem Bereich langfristiger Suchtbehandlung kennen. Als eine der sogenannten non-verbalen Therapieformen setzt die Kunsttherapie an unbewussten, schwer fassbaren oder schlecht in Worte zu bringenden inneren Prozessen an und kann durch die bildhafte Bearbeitung eine bewusste Verarbeitung einleiten.

Speziell für Sucht-erkrankte Patienten fördert die Kunsttherapie vernachlässigtes kreatives Potential, eine mentale Beweglichkeit und inneres Erleben, Faktoren, die gerade für diese Menschen wieder an Bedeutung gewinnen müssen, um aus dem Kreislauf ihrer Süchte herauszufinden. Durch die kreative Auseinandersetzung mit Themen können Lösungsmöglichkeiten auch in den Alltag übertragen werden. Nach einer Gestaltungsaufgabe wird hier also gemalt und anschließend werden die Bilder besprochen.

Veranstaltungsort:

Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30
48147 Münster

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LWL-Klinik Münster

Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30
48147 Münster
DE

Unternehmensdarstellung:

Unser Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie versorgt die Einwohner der Stadt Münster und der umliegenden Kreise. Wir behandeln das gesamte Spektrum psychiatrischer Erkrankungen. Dabei kommen alle modernen Verfahren wie Psychotherapie, Pharmakotherapie, Ergotherapie und Rehabilitation, Kunst-, Musik-, Sport- und Physiotherapie zum Einsatz. Unsere Aufgabe ist die bestmögliche Behandlung und Wiedereingliederung psychisch erkrankter Menschen in ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben im familiären, sozialen und beruflichen Bereich sowie die Betreuung von hilfsbedürftigen Menschen im LWL-Wohnverbund und im LWL-Pflegezentrum Münster.

Unternehmensgröße:

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anforderungsprofil

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Bitte tragt Kleidung, die ein paar Farbkleckse vertragen kann.

Die Schweigepflichterklärung muss unterschrieben mitgebracht werden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

